

Prachtstag auf dem Rütli 2021

8 Pistoliers fuhren am Sonntag, 17. Oktober, um 08.00 Uhr bei dichtem Nebel nach Brunnen. Nach Kaffee, Gipfeli und dem Ausfüllen der «Rüttilotto-Scheine», gings per Schiff über den See zur Station Rütli. Beim kurzen Aufstieg zum Rütli bemerkten einige: «ich bin wieder ein paar Jahre älter geworden» und mussten ab und zu eine Verschnaufpause einlegen. Herrlicher Sonnenschein begleitete uns auf unseren Rastplatz, direkt neben der Schützenlinie. 11.45 und 12.00 waren unsere Schiesszeiten. Wie fast immer, konnten die «Neuschützen» ihre Trainingsresultate nicht ganz umsetzen. Das Schiessen in der freien Natur, die unebene Standfläche und der riesige Lärm von 40 Schützen sind gewöhnungsbedürftig. Das Mitmachen kommt aber vor dem Rang, die Resultate waren eher unwichtig. Alle haben den Tag sehr genossen. Ein Erlebnis halt, das bei schönem Wetter nicht zu übertreffen ist. Bechergewinner 2021: H.P. Riser mit 59 Punkten. Das «Rüttilotto» hat sich gelohnt, spülte es doch einige Franken in die Pistolenkasse. Hanspiri



Nächster Halt: Rütli



Ein Jass darf nicht fehlen



Iwan in der Feuerlinie



Rastplatz an der Sonne



Bechergewinner Hanspi Riser (li)



Zurück in Brunnen



Auswertung «Rütli-LOTTO»